50 Jahre
OL Amriswil
1973 – 2023



OLR AMRISWIL

OL Amriswil

Impressum

Herausgeber
OL Amriswil – www.ol-amriswil.ch

Redaktion und Layout
Martin Meier

Druck
SWISSXPRINT AG, Bahnhofstrasse 11, CH-8580 Amriswil

Auflage
150 Exemplare

Datum
Amriswil, 17. Juni 2023

Bild auf der Umschlagseite:
Die OL Riege zu Beginn der 80iger Jahre

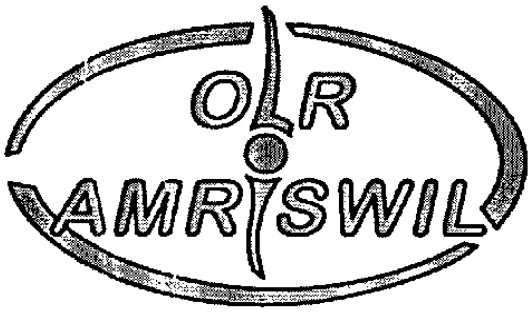
Diese Chronik ist allen Mitgliedern, Gönnern, Ehemaligen und Freunden unseres Vereins gewidmet. Viel Vergnügen!



50 Jahre

OL Amriswil

1973 – 2023





Inhaltsverzeichnis

- **Inhaltsverzeichnis** **Seite 2**
- **Grusswort des Regierungspräsidenten**
  Grusswort des Vereinspräsidenten **Seite 3**
- **Vorgeschichte** **Seite 4**
- **Von Jahr zu Jahr** **Seite 6**
- **Schlusswort** **Seite 32**
- **Unsere Vereinsleitung** **Seite 33**
- **Unsere Nationalkadermitglieder** **Seite 35**
- **Unsere Elitesieger an nationalen OL's** **Seite 35**
- **Unsere Mitarbeitenden im nationalen und regionalen Verband** **Seite 35**
- **Unsere Regionalkadermitglieder** **Seite 36**
- **Die Resultate unserer Mitglieder an internationalen Meisterschaften** **Seite 36**
- **«Oepfel-Trophy** **Seite 38**
- **Unsere OL Karten** **Seite 39**

OL Amriswil ein aktiver Verein

Der Kanton Thurgau gratuliert herzlich!



Als ich Ende der 80er-Jahre den Weg in die damalige OLR fand, konnte ich nicht ahnen, dass ich einem Verein beitrat, der zum Verein fürs Leben werden würde. Was mit mittwöchlichen Ausflügen in die Wälder der Umgebung dank Fahrtdiensten von Ernst Bissegger begann, wurde anschliessend durch unzählige Trainings, Läufe und jahrzehntelange Freundschaften abgelöst. Im OL lernte ich Verantwortung tragen, in Kursen, als J+S-Leiter, als Organisator, im Verband oder bei der Aufnahme von Karten. Die OL-Familie ist eine tolle, verschworene Gemeinschaft – ein gesunder Sport für Körper und Geist, für tolle Leute, für Familien und alle Generationen. OL Amriswil lebt diese Werte mustergültig vor! Der Kanton Thurgau ist stolz auf diese Leistung des Vereins und gratuliert OL-Amriswil herzlich zum 50-jährigen Bestehen und wünscht viele weitere fruchtbare Jahre in der Vereinsarbeit!

Urs Martin
Regierungspräsident Kanton Thurgau



Durch den OL über sich hinauswachsen

Was bewegte mich, ausgerechnet im Jubiläumsjahr die Aufgabe des OL-Präsidenten zu übernehmen? Es ist die elementare Begeisterung am OL-Sport und die starke Überzeugung, dass die Bewegung im Wald programmierter Segen ist. Ich bin jemand, der belastbar ist, auf verschiedenen Hochzeiten tanzt und mitten drin existenziell angewiesen ist auf aktive Erholungsoasen, die mich aus allem rausholen. Und das ist, wenn ich mit einer Karte in den Wald eintauche, mich ganz konzentrieren muss auf die Postensuche, quer über Hügel und Bäche tanze. Solch kleine Inseln sind unbeschreiblich wertvoll!
Gleichzeitig bin ich überzeugt, dass nur der in die Erhaltung der Natur investiert, der sie lieben lernt. Deshalb will ich mich mittel- und langfristig einbringen, damit noch viele Kinder, Familien, Senioren mitkommen, miterleben, wie toll es ist, sich zu bewegen mitten in den grünen Spielwiesen direkt vor unseren Haustüren. Danke für die letzten 50 Jahre! OL Amriswil mit all seinen Ressourcen beeindruckt sehr. Gemeinsam wollen wir erleben, wie über den OL noch ganz viele Menschen über sich hinauswachsen.

Christian Stricker
Präsident OL Amriswil

Vorgeschichte

1897 Erster geschichtlich belegter OL in der Umgebung von Oslo

1910 Erste dokumentierte OL-Landesmeisterschaften in Dänemark

1933 Am 19. März wurde in Dübendorf zum ersten Orientierungslauf in der Schweiz gestartet

1938 Erste internationale Nordlandmeisterschaften

1942 Erster Kreis-OL unter der Regie von Hermann Engweiler, Oberturner des TV Amriswil und VU-Kreisleiter

1944 Der Turnverein Thun organisiert am 2. April die ersten nationalen Mannschaftsmeisterschaften

1945 Die Nachkriegsjahre verhelfen der neuen Sportart «Orientierungslaufen» - kurz OL genannt - zu grosser öffentlicher und medialer Anerkennung. Die in den Kriegsjahren gepflegten Patrouillenläufe des Militärs, werden durch zivile Wettkämpfe mit Karten und Kompass ergänzt oder gar konkurrenziert. Im Vorunterricht, dem Jugendförderungs-Programm des Bundes für die männliche Jugend, findet OL anerkannten Unterschlupf. Der militärisch geprägte Vorunterricht wird vor allem in den Turnvereinen, Pfadfinderabteilungen und bei den Naturfreunden angeboten.

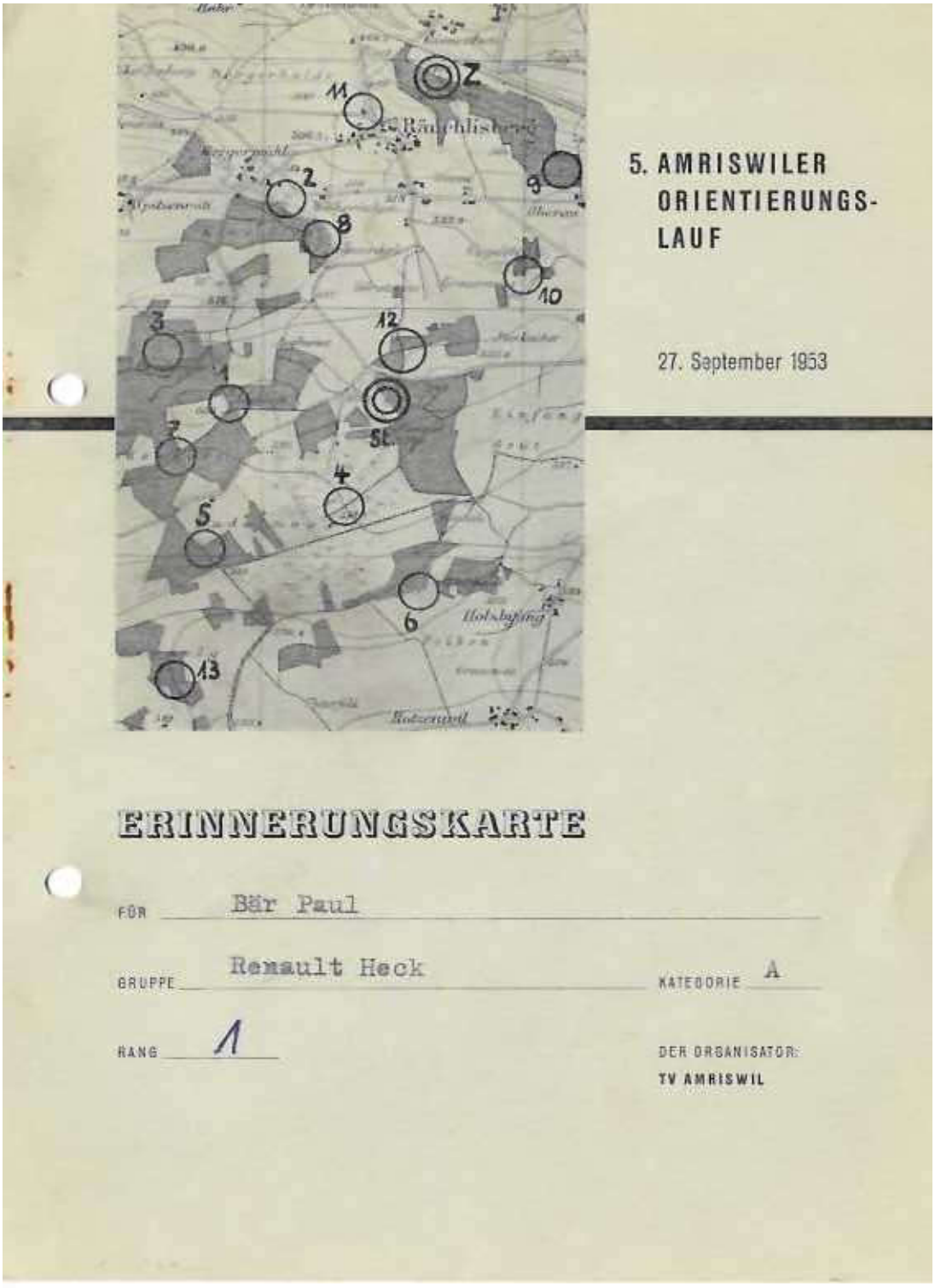
1947 Ernst Bissegger übernimmt die VU-Kreisleitung von Hermann Engweiler

1949 **Erster Amriswiler-OL des TV Amriswil**
Der TV Amriswil wagt es, den 1. Amriswiler-OL auszuschreiben. 45 Dreiergruppen nehmen daran teil.
Zusammen mit den Mannschaftsmeisterschaften werden auch die ersten Einzelmeisterschaften in der Nähe von Luzern ausgetragen.

1950 **SM-Bronce für Amriswiler-Eliteläufer**
Im Roggenhuserwald an der Grenze der Kantone Aargau und Solothurn erkämpft sich der Amriswiler Turner Paul Bär den 3. Rang in der Herren Eliteklasse. Der TV Amriswil organisiert einen zweiten Amriswiler-OL.

Sieger oder Podestränge in der Elite an den Schweizermeisterschaften:
EOM 50 HE – 3. Paul Bär (TV Amriswil)

1953 **Ein Dokument aus alten Zeiten**



5. AMRISWILER ORIENTIERUNGS-LAUF

27. September 1953

ERINNERUNGSKARTE

FÜR Bär Paul

GRUPPE Renault Heck KATEGORIE A

RANG 1

DER ORGANISATOR:
TV AMRISWIL

1961 Gründung der internationalen OL-Föderation (IOF)

1962 Erste Europameisterschaften in Löten, Norwegen

1966 Erste Weltmeisterschaften in Linköping, Schweden

Von Jahr zu Jahr

1970-72 Es finden keine Amriswiler-OLs statt. Eine junge Sportart kämpft im Oberthurgau ums Überleben. Eine verschworene Gemeinschaft stemmt sich dagegen.

1973 **Gründung der OL Riege des TV Amriswil**



Seit über 20 Jahren wird der OL-Sport in den Reihen des TV Amriswil gepflegt. Der Wechsel vom sportlichen Vorunterricht zum nationalen Jugendförderungsprogramm «Jugend+Sport» bringt es mit sich, dass innerhalb des Turnvereins eine eigene OL Riege gegründet wird. Als Hauptinitianten gilt es, Ernst Bissegger und Heini Giezendanner zu erwähnen. Ernst Bissegger übernimmt das Amt des Riegenpräsidenten.

Unser Gründervater Ernst Bissegger

19.05. 21. Amriswiler-OL in Sommeri (güttingerwald)
330 Teilnehmende
Podestplätze in der Elite oder Sieger in anderen Kategorien an den Schweizermeisterschaften:
SOM 73 HE – 2. Rang – Ernst Trunz (OLVO)

1974 **Erste Schüler- oder Anfängerkurse**

Bereits in diesen Jahren fanden die ersten Schülerkurse statt, welche bis in die heutige Zeit konstant unter qualifizierten Leiterpersönlichkeiten wie Ernst Bissegger, Martin Seiterle, Felix Engeler, Georg Leumann und vielen mehr weitergeführt werden. Anfänglich konnten mit diesen Kursen einige Neumitglieder begeistert werden. Leider flachte die Erfolgskurve von Jahr zu Jahr ab.
Zusammen mit Dieter Wolf und Urs Schaffner gewinnt unser späteres Ehrenmitglied Ernst Trunz im Berner Scheidwald-Aegeten die Staffel-SM für die OLV Ostschweiz.

25.05. 22. Amriswiler-OL in Dozwil (güttingerwald)
330 Teilnehmende
Podestplätze in der Elite oder Sieger in anderen Kategorien an den Schweizermeisterschaften:
SOM 74 HE – 1. Rang – Ernst Trunz (OLVO)



Der zweifache Staffel-Schweizermeister Ernst Trunz

1975 Ernst Trunz zum zweiten Mal Staffelmeister

In Tesserete gelingt Ernst Trunz das Kunststück, die Staffel-Schweizermeisterschaft zusammen mit Heiri Greminger und Dieter Wolf zum 2. Mal zu gewinnen.

10.05. 23. Amriswiler-OL in Amriswil-Mühlebach mit 270 Teilnehmenden
Podestplätze in der Elite oder Sieger in anderen Kategorien an den Schweizermeisterschaften:
SOM 75 HE – 1. Rang – Ernst Trunz

1976 1. Oberthurgauer-OL

Auf Initiative des Kreisturnverbandes Oberthurgau organisiert die OLR Amriswil den ersten Kreis-OL. Als Wettkampfzentrum dient unser Vereinsdomizil Amriswil-Mühlebach. Obwohl unser Präsident die Riege an den Jahresversammlungen prominent vertritt, ist die Beteiligung am sogenannten Kreis-OL durch die Stammsektion unbefriedigend.

08.05. 24. Amriswiler-OL in Dozwil (romanshornerwald)
350 Teilnehmende
18.09. 1. Oberthurgauer-OL in Amriswil-Mühlebach (biessenhoferwald)
150 Teilnehmende
Podestplätze in der Elite oder Sieger in anderen Kategorien an den Schweizermeisterschaften:
SOM 76 HE – 3. Rang – Ernst Trunz

1977 1. Maimorgen-OL

Nebst den schon fast traditionellen Veranstaltungen bietet die Riege anfangs Mai einen ersten einfachen Lauf in der Morgenfrühe an. Ausgeschrieben sind nur gerade vier Kategorien.

07.05. 25. Amriswiler-OL in Amriswil-Mühlebach (biessenhoferwald)
350 Teilnehmende
17.09. 2. Oberthurgauer-OL in Amriswil-Mühlebach (biessenhoferwald)
250 Teilnehmende

1978 Laufförderung dank Crosslauf

OL besteht bekanntlich aus den beiden Komponenten Orientieren und Laufen. Zur Förderung der läuferischen Fähigkeiten bietet die Riege einen ersten Crosslauf in der Umgebung des Biessenhoferweihers an.

06.05.	26. Amriswiler-OL in Dozwil (güttingerwald) 300 Teilnehmende
16.09.	3. Oberthurgauer-OL in Bischofszell (bischofsberg) 250 Teilnehmende

1979 Heini Giezendanner übergibt das Amt als Bahnleger an Jüngere

Mehrere Male amtete das Gründungsmitglied Heini Giezendanner als Bahnleger an den Veranstaltungen von OLR Amriswil. Heini findet, dass die Aufgabe von jüngeren Kameraden übernommen werden sollte. Mit Martin Seiterle, Christof Steiner, Jürg Röthlisberger, Kurt Gsell, Jörg und Rolf Giezendanner findet er fleissige Nachfolger.



Heini Giezendanner, einer der beiden Gründerväter

18.03.	27. Amriswiler-OL in Amriswil-Mühlebach (biessenhoferwald) 450 Teilnehmende
15.09.	4. Oberthurgauer-OL in Dozwil (güttingerwald) 250 Teilnehmende

1980 Der Verein erhält einen Technischen Leiter

Der Verein wählt mit Martin Seiterle einen ersten Technischen Leiter. Er wird für den Trainingsbetrieb, die Leiterausbildung und Jugendförderung verantwortlich zeichnen.

Der Kanton Thurgau ehrt unseren Präsidenten, Ernst Bissegger, als Sportförderer des Jahres 1980.

Infolge eines Wohnortswechsel tritt Fritz Walther, langjähriger Präsident der OL-Kommission des Eidgenössischen Turnvereins (ETV), der Riege bei. Er amtet auch als technischer Delegierter (TD) an nationalen Veranstaltungen.



16.03. 28. Amriswiler-OL in Eggethof (güttingerwald)
446 Teilnehmende
17.08. 5. Oberthurgauer-OL in Dozwil (romanshornerwald)
336 Teilnehmende

Martin Seiterle, 28 Jahre als Technischer Leiter von OL Amriswil im Einsatz

1981 **Ein Lob auf Kartenaufnehmer und -zeichner**

Seit bald zehn Jahren hat sich die spezielle OL-Karte für Wettkämpfe eingebürgert. Dank diesen kartographischen Meisterwerken fällt ein Heimvorteil fast gänzlich dahin. Den Aufnehmern und Zeichnern gebührt ein herzliches Dankeschön. Im Falle der OL Riege sind dies bis jetzt: Walter Keller, Michael Lüscher, Christoph Steiner und andere mehr.

15.03. 29. Amriswiler-OL in Dozwil (güttingerwald)
443 Teilnehmende
15.08. 6. Oberthurgauer-OL in Dozwil (romanshornerwald)
443 Teilnehmende

1982 **Die Studenten-WM ermöglicht Vereinsweekend auf der Schwägalp**

Den Mitgliedern wird auf der Schwägalp ein Trainingsweekend angeboten. Die neuen Spezialkarten, hergestellt für die Studenten-WM, bieten optimale Voraussetzungen. Ein Dank geht an die drei Organisatoren, Theo und Walter Keller sowie Martin Seiterle.

14.03. 30. Amriswiler-OL in Eggethof (emmerzen)
353 Teilnehmende
28.08. 7. Oberthurgauer-OL in Amriswil-Mühlebach (biessenhoferwald)
240 Teilnehmende

Podestplätze in der Elite oder Sieger in anderen Kategorien an den Schweizermeisterschaften:
SOM 82 H35 – Ernst Trunz (OLV Ostschweiz)

1983 Michael Lüscher erster Sieger an der Schweizermeisterschaft

Gemäss unseren Recherchen ist Michael Lüscher das erste «echte» Amriswiler Vereinsmitglied, welches in einer Kategorie eine nationale Meisterschaft für sich entscheiden kann. Zusammen mit Beat Guhl (OLV Ostschweiz) und Peter Züst (OLG Kreuzlingen) gewinnt das Trio in der Klasse H18 an der Mannschaftsmeisterschaft in Strengelbach AG.

13.03. 31. Amriswiler-OL in Eggethof (emmerzen)
330 Teilnehmende
27.08. 8. Oberthurgauer-OL in Sommeri (güttingerwald)
291 Teilnehmende

Podestplätze in der Elite oder Sieger in anderen Kategorien an den Schweizermeisterschaften:
TOM 83 H18 – Michael Lüscher

1984 OLR Amriswil tritt dem SOLV bei

Die OLR Amriswil tritt dem nationalen OL-Verband (SOLV) bei, welcher 1978 in Brugg gegründet wurde. Der SOLV konnte auf eine langjährige Vorbereitung der Schweizerischen Interessegemeinschaft für OL (SIOL) und der Arbeitsgemeinschaft für OL (AGOL) zählen.

11.03. 32. Amriswiler-OL in Romanshorn (romanshornerwald)
346 Teilnehmende
25.08. 9. Oberthurgauer-OL in Eggethof (güttingerwald)
256 Teilnehmende

1985 Der Oberthurgauer-OL feiert Jubiläum

Im August organisiert unser Verein bereits den 10. Oberthurgauer-OL. Eine Veranstaltung, die eigentlich vom Kreisturnverband ins Leben gerufen worden ist. In der Zwischenzeit hat sich aber der OL-Sport derart verändert, dass er kaum mehr ins Programm eines Turnvereins passt. OL hat sich zu einer selbständigen Sportart entwickelt.

18.03. 33. Amriswiler-OL in Dozwil (romanshornerwald)
280 Teilnehmende
24.08. 10. Oberthurgauer-OL in Amriswil-Mühlebach
(biessenhoferwald) --- 186 Teilnehmende

Podestplätze in der Elite oder Sieger in anderen Kategorien an den Schweizermeisterschaften:
SOM 85 D14 – Rahel Tschopp

1986 Einführung eines Mitgliederbeitrages

An der Jahresversammlung vom 17. Januar wird dem Antrag zur Erhebung eines Mitgliederbeitrages zugestimmt. Im Weiteren wurde die fast Ein-Mann-Führung (Ernst Bissegger) durch einen eigentlichen Vorstand mit diversen Chargen gebildet. Zum 10. Mal in Folge amtet Ernst Bisseger als Laufleiter beim Amriswiler-OL, welcher infolge von Schnee und Eis um zwei Wochen verschoben werden muss.

22.03. 34. Amriswiler-OL in Amriswil-Mühlebach (biessenhoferwald)
277 Teilnehmende
23.08. 11. Oberthurgauer-OL in Sulgen (buhwil-neukirch)
210 Teilnehmende
Podestplätze in der Elite oder Sieger in anderen Kategorien an den Schweizermeisterschaften:
SOM 86 D16 – Rahel Tschopp

1987 Sieben OLR-Mitglieder gewinnen die Ostschweizermeisterschaft

Mit Fränzi Müller, Claudia Jud, Rahel Tschopp, Susanne Jud, Ivan Brüschweiler, René Helg und Urs Märk gewinnen sieben Mitglieder die regionale OL-Meisterschaft in ihrer Altersklasse.

15.03. 35. Amriswiler-OL in Eggethof (güttingerwald)
608 Teilnehmende
22.08. 12. Oberthurgauer-OL in Romanshorn (romanshornerwald)
148 Teilnehmende
Podestplätze in der Elite oder Sieger in anderen Kategorien an den Schweizermeisterschaften:
LOM 87 H40 – Ernst Trunz
TOM 87 D16 – Rahel Tschopp

1988 Nationaler B-OL in Amriswil

OL Amriswil ist es vergönnt, einen nationalen B-Lauf im Güttingerwald zu organisieren. Mit über 500 Teilnehmenden kann ein schöner Erfolg realisiert werden.
Unser Juniorenläufer Urs Märk belegt am U20-Länderkampf in England in der Klasse H18 den 8. Rang.



Urs Märk, auch heute noch immer aktiv in der OL-Szene dabei

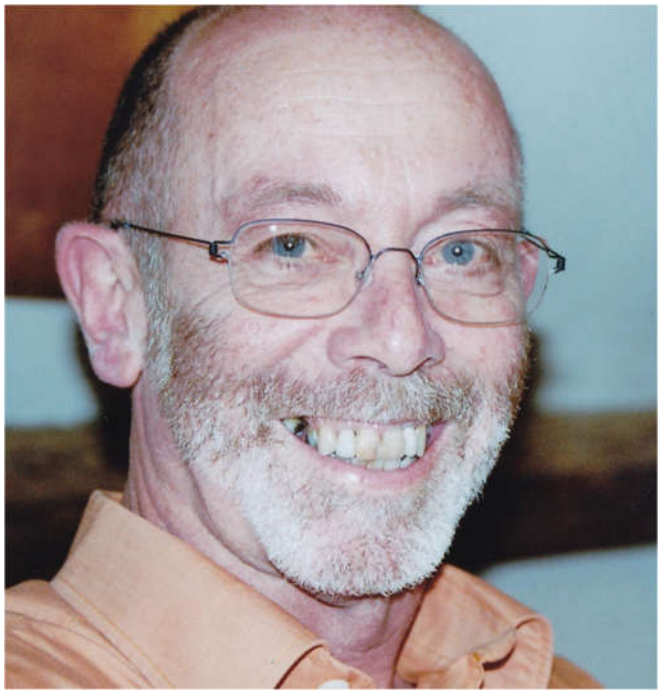
21.08. 36. Amriswiler-OL als nat. B-Lauf in Amriswil (güttingerwald)
500 Teilnehmende
20.03. 13. Oberthurgauer-OL in Amriswil-Mühlebach (biessenhoferwald)
190 Teilnehmende
Podestplätze in der Elite oder Sieger in anderen Kategorien an den Schweizermeisterschaften:
SOM 88 DAK – Rahel Tschopp
TOM 88 DAK – Rahel Tschopp, Fränzi Müller

1989 Letzter Maimorgen-OL

Zu den üblichen zwei regionalen OLs bietet OLR Amriswil seit Jahren für Frühaufsteher einen Maimorgen-OL an. In diesem Jahr soll es der letzte gewesen sein. Einschränkungen im Reglement der Waldbenützung führen zu diesem Schritt.

12.03.	37. Amriswiler-OL in Eggethof (güttingerwald) 398 Teilnehmende
19.08.	14. Oberthurgauer-OL in Dozwil (romanshornerwald) 183 Teilnehmende

1990 Joseph Helg übernimmt von Ernst Bissegger



An der Hauptversammlung übernimmt Joseph Helg das Präsidium von Ernst Bissegger. Das Gründungsmitglied wird zum Ehrenpräsidenten ernannt. Ernst gehört ein sehr grosser Dank für seine initiative Arbeit.
Die Riege erhält ihr erstes OL-Dress in den Farben grün/blau/gelb.
Mit Rolf Baumgartner (Uttwil) gewinnt in Flawil erstmals ein OL-Riegenmitglied einen nationalen OL in der Eliteklasse.

Sepp Helg, unser 2. Präsident des Vereins

11.03.	38. Amriswiler-OL in Bischofszell (bischofsberg) 430 Teilnehmende
25.08.	15. Oberthurgauer-OL in Zihlschlacht (biessenhoferwald) 180 Teilnehmende

1991 Erzwungener nat. B-Lauf oberhalb Grabs

Das traditionelle Riegenweekend geht auf der Schwägalp über die Bühne und wird allseits sehr geschätzt. Als Mitglied des regionalen OL-Verbandes sind wir am nationalen OL in der Nähe von Wildhaus beteiligt. Der Zieleinlauf ist in unsrer Hand. Das Bundesgericht entschied für die Durchführung dieses Laufes, nachdem die Gemeinde Grabs eine Schweizermeisterschaft im Jahre 1981 verhindert hatte.

10.03.	39. Amriswiler-OL in Dozwil (güttingerwald) 506 Teilnehmende
24.08.	16. Oberthurgauer-OL in Neukirch a.d. Thur (buhwil-neukirch) 160 Teilnehmende
29.09.	Mitorganisator des nationalen B-Laufes in Grabs (voralpsee)

Podestplätze in der Elite oder Sieger in anderen Kategorien an den Schweizermeisterschaften:

LOM 91	H12 – Silvan Trunz

1992 61 OLR-Teams am 50. Thurgauer-OL

Die OL-Riege gewinnt anlässlich des 50. Thurgauer-OLs den Mannschaftspreis, welcher für den Verein ausgesetzt wird mit den meisten teilnehmenden Teams. OLR Amriswil stellt 61 Gruppen.
Das obligate Vereins-Weekend führt die Riege ins Wallis.

08.03.	40. Amriswiler-OL in Altnau (güttingerwald) 506 Teilnehmende
22.08.	17. Oberthurgauer-OL in Bischofszell (bischofsberg) 198 Teilnehmende

Podestplätze in der Elite oder Sieger in anderen Kategorien an den Schweizermeisterschaften:

SOM 92	H14 – André Leumann, Thomas Müller und Silvan Trunz
TOM 92	H45 – Kurt Müller und Ernst Trunz

1993 Vereinsweekend in der Sonnenstube

Die Riegenreise führt für einmal die Trainingswilligen in den Tessin, wo ein sportliches Wochenende verbracht wird.
Das 20jährige Bestehen der Riege wird mit der Einweihung der Sportplatzkarte «Tellenfeld» gefeiert.
Mit André Leumann ist auch ein Mitglied von uns auf internationaler Bühne vertreten. Er darf in Tschechien am Jugendländerkampf teilnehmen.

07.03.	41. Amriswiler-OL in Hefenhofen (romanshornerwald) 266 Teilnehmende
14.11.	18. Oberthurgauer-OL in Sommeri (güttingerwald) 321 Teilnehmende

Podestplätze in der Elite oder Sieger in anderen Kategorien an den Schweizermeisterschaften:

LOM 93	H14 – Silvan Trunz
SOM 93	H45 – Ernst Trunz
TOM 93	HAK – René Helg H18 – Urs Müller

1994 55 Teilnehmende am Schülerkurs

Der Schülerkurs in den Frühlingsferien wird von 55 Kindern besucht, was Rekord bedeutet. Der Mitgliederzuwachs bleibt allerdings bescheiden. Zwei Vereins-Weekends im Bündnerland und im Wallis werden leider nur schwach besucht. Der Präsident gibt sich besorgt.
Urs Müller schafft die Selektion ins nationale Nachwuchskader. Wie bereits im Vorjahr startet André Leumann in der Umgebung von Luzern anlässlich des Jugendländerkampfes. Seine Gegner stammen aus den Ländern Frankreich, Oesterreich, Slowakei, Tschechien und Ukraine. Der Verband verzichtet bewusst oder unbewusst auf die Verheizung seiner Nachwuchsleute gegen die eigentliche Weltklasse aus Skandinavien.



Am Schülerkurs sind die Jugendlichen mit vollem Einsatz dabei

06.03. 42. Amriswiler-OL in Götighofen (biessenhoferwald)
274 Teilnehmende
13.11. 19. Oberthurgauer-OL in Bischofszell (bischofsberg)
295 Teilnehmende
Podestplätze in der Elite oder Sieger in anderen Kategorien an den Schweizermeisterschaften:
SOM 94 H18 – Urs Müller
TOM 94 H18 – Urs Müller
H16 – André Leumann und Silvan Trunz

1995 Erste Statutenrevision

An der jährlichen HV wird eine umfassende Statutenrevision genehmigt. An der U20-WM in Dänemark und am Jugend-EC stehen mit Urs Müller und André Leumann auch zwei Nachwuchsathleten aus unseren Reihen im Einsatz.

12.03. 43. Amriswiler-OL in Romanshorn (romanshornerwald)
406 Teilnehmende
22.10. 20. Oberthurgauer-OL in Eggethof (güttingerwald)
238 Teilnehmende
Podestplätze in der Elite oder Sieger in anderen Kategorien an den Schweizermeisterschaften:
TOM 95 H14 – Urs Leumann

1996 **Urs Müller gewinnt Bronze an der U20-WM in Rumänien**

Erstmals gewinnt mit Urs Müller ein Amriswiler an einer internationalen Meisterschaft eine Medaille. Urs belegt mit Donatus Schnyder und Adrian Klauser in der Staffel in Rumänien den 3. Rang. Dem Nationalkader gehört nebst Urs auch noch André Leumann an.
Für sämtliche Mitglieder wird in Chur ein Trainingsweekend angeboten.

17.03.	44. Amriswiler-OL in Lengwil-Oberhofen (emmerzen-ast) 404 Teilnehmende
14.09.	21. Oberthurgauer-OL und Thurgauer-OL in Amriswil-Mühlebach (biessenhoferwald) – 477 Teilnehmende

Podestplätze in der Elite oder Sieger in anderen Kategorien an den Schweizermeisterschaften:

SOM 96	H18 – André Leumann und Silvan Trunz
TOM 96	H20 – Urs Müller
	H12 – Ueli Graf und Lukas Huber



Urs Müller an der Swiss-O-Week 96 auf der Ibergeregg



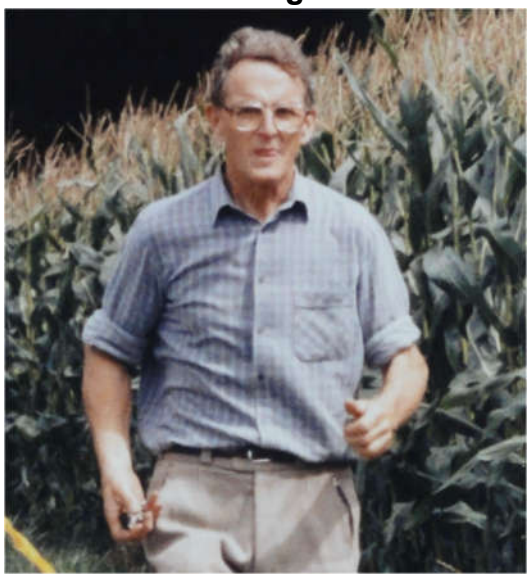
Ernst Graf, unser neuer Präsident bei einer verdienten Ruhepause

1997 **Von Sepp Helg zu Ernst Graf – NOM in Dozwil**

Der abtretende Vereinspräsident Sepp Helg wird zum 2. Ehrenmitglied gewählt. Sein Zepter übernimmt Ernst Graf.
Die nationale Nachtmeisterschaft wird von OL Amriswil in Dozwil über die Bühne gebracht.
Mit Urs Müller und André Leumann stellt die OL-Riege weiterhin zwei Nationalkader-Mitglieder. André darf für die Schweiz an der U20-WM in Belgien an den Start gehen.

12.04. 45. Amriswiler-OL als NOM in Dozwil (güttingerwald)
404 Teilnehmende
16.08. 22. Oberthurgauer-OL in Langrickenbach (emmerzen-ast) als ROLV-Staffel – 172 Teilnehmende
Podestplätze in der Elite oder Sieger in anderen Kategorien an den Schweizermeisterschaften:
LOM 97 H50 – Ernst Trunz
TOM 97 HE – 2. Urs Müller

1998 Ehrung für Theo Keller, dem stillen Schaffer



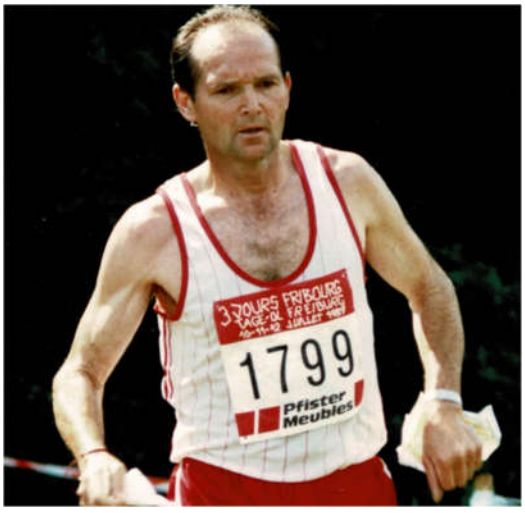
Theo Keller wird in den Stand der Ehrenmitglieder erhoben.
Im Juli besucht und absolviert die OL-Riege erstmals den Schwedischen 5-Tage-OL in Gävle.

02.03. 46. Amriswiler-OL in Oberaach (güttingerwald) --- 535 Teilnehmende
14.11. 23. Oberthurgauer-OL in Hefenhofen (romanshornerwald)
156 Teilnehmende --- 52 Gruppen
Podestplätze in der Elite oder Sieger in anderen Kategorien an den Schweizermeisterschaften:
TOM 98 H20 – André Leumann
HB – Thomas Lehner, Markus Leumann und Thomas Müller
DAK – Fränzi Müller und Rahel Tschopp

Theo Keller war immer da, wenn Arbeiten anstanden

1999 Experiment Schlaufen-OL am Oberthurgauer OL

Im Biessenhoferwald wagen die beiden Bahnleger Cyrill und Martin Meier erstmals einen Schlaufen-OL mit Massenstart. Der Versuch wird erfolgreich abgeschlossen.
OL Amriswil stellt mit Urs Müller nach wie vor ein Kadermitglied.
Die Hauptversammlung ernennt Roland Jud zum Ehrenmittglied.



07.03. 47. Amriswiler-OL in Eggethof (emmerzen-ast) --- 282 Teilnehmende
14.08. 24. Oberthurgauer-OL in Amriswil-Mühlebach (biessenhoferwald) in Form eines Schlaufen-OL's --- 195 Teilnehmende
Podestplätze in der Elite oder Sieger in anderen Kategorien an den Schweizermeisterschaften:
LOM 99 HE – 3. Urs Müller
H50 – Ernst Trunz
NOM 99 H50 – Ernst Trunz

Ehrenmitglied Roland Jud in seinem Element

2000 Staffel-Europameister Urs Mülller



Urs Müller beschert uns und vor allem sich einen Staffel-Europameistertitel. Er gewinnt in der Ukraine zusammen mit Thomas Bührer und Christoph Platter überraschend Gold. Nebst dem Empfangsfest in Sitterdorf stand auch ein erfolgreiches Pfingstweekend in Trin GR auf dem Jahresprogramm.

12.03. 48. Amriswiler-OL in Sommeri (güttingerwald) - 448 Teilnehmende
16.09. 25. Oberthurgauer-OL als Thurgauer-OL in Sulgen (istighofen-auholz) 402 Teilnehmende

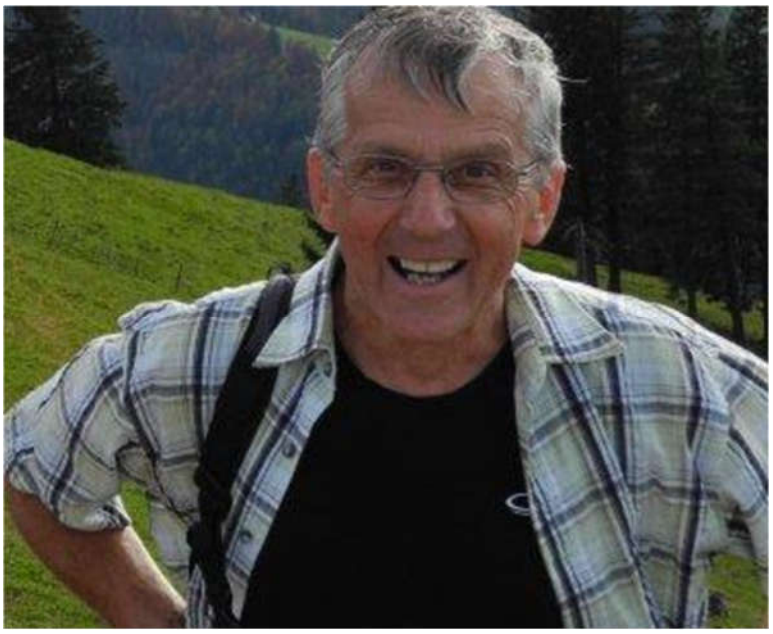
Podestplätze in der Elite oder Sieger in anderen Kategorien an den Schweizermeisterschaften:

NOM 00 H50 – Ernst Trunz
SOM 00 HE – 1. Urs Müller
TOM 00 HE – 3. André Leumann

Ein strahlender und blumengeschmückter Urs Müller beim Empfang in Sitterdorf

2001 Gold und Silber für Urs Müller an Schweizermeisterschaften

Ernst Trunz wird zum fünften Ehrenmitglied ernannt. Sandro Rechsteiner ist erstmals an der Jugend-EM in Tschechien am Start.



Eine verdiente Ehrung für Ernst Trunz, 2001

18.03. 49. Amriswiler-OL in Zihlschlacht (biessenhoferwald) 464 Teilnehmende
18.08. 26. Oberthurgauer-OL in Bischofszell als ROLV-Staffel (bischofsberg) --- 126 Teilnehmende, 42 Staffeln

Podestplätze in der Elite oder Sieger in anderen Kategorien an den Schweizermeisterschaften:

SOM 01	HE – 2. Urs Müller
TOM 01	HE – 1. Urs Müller

Die Karte der Staffel-Europameisterschaft von 2000 in der Ukraine. Seit rund 30 Jahren wird auf solchen Spezialkarten auf nationaler und internationaler Ebene gelaufen. Die Startstrecke brachte Urs Müller den grössten Erfolg seiner Karriere.



2002 Drei Siege durch Christian Kreis an den Meisterschaften



Die Hauptversammlung bedankt sich bei Martin Seiterle für sein immenses Wirken zu Gunsten des OL-Sports mit der Ehrenmitgliedschaft. Cyrill Meier übernimmt den Posten des Technischen Leiters. Das ehemalige Regionalkadermitglied hofft damit, dem OL-Sport etwas zurückzugeben, wovon er in jungen Jahren profitiert hat.
Urs Müller startet an der EM in Ungarn in drei Disziplinen.
Christian Kreis gelingt das Kunststück, drei Siege an den nationalen Meisterschaften zu erringen (LOM, SOM und TOM).

Der Schüler Christian Kreis holt sich drei Goldmedaillen an den nat. Meisterschaften

10.03.	50. Amriswiler-OL in Langrickenbach (emmerzen-ast) 449 Teilnehmende
02.11.	27. Oberthurgauer-OL in Dozwil (romanshornerwald) 209 Teilnehmende, 61 Teams

Podestplätze in der Elite oder Sieger in anderen Kategorien an den Schweizermeisterschaften:

LOM 02	H14 – Christian Kreis
SOM 02	H14 – Christian Kreis
	D14 – Rachel Engeler
TOM 02	HE – 3. Urs Müller
	H14 – Christian Kreis
	D14 – Rachel Engeler



Martin Seiterle (links) übergibt das Amt des Technischen Leiters an Cyrill Meier

2003 sCOOL und OL-WM in der Ostschweiz

Das Jahr der OL-Weltmeisterschaften in der Schweiz. Aus Anlass dieser Veranstaltung lanciert der nationale Verband das nachhaltige Schulprojekt «sCOOL». Unser Ehrenmitglied Martin Seiterle koordiniert am 23. Mai weit über 100 Schulsportveranstaltungen im Einzugsgebiet des ROLV NOS. Zudem zeichnen sich verschiedene Vereinsmitglieder verantwortlich für 35 sCOOL-Anlässe in unserem Vereinsgebiet. Bis in die heutige Zeit finden jährlich an rund fünf Schulen im Oberthurgau sogenannte sCOOL-Etappen statt. Unsere Seniorinnen und Senioren sind dabei immer willkommene Helfer.
Der Verein trifft sich zudem zu einem Weekend im Eigental / LU.
An der Jugend-EM in der Slowakei gewinnt Rachel Engeler Gold in der D16-Staffel und Sandro Rechsteiner darf am Europacup in Deutschland an den Start gehen.



Gold für Rachel Engeler an der Jugend-EM in Pezinok (Slowakei)

16.03. 51. Amriswiler-OL in Sommeri (güttingerwald ost)
549 Teilnehmende
13.09. 28. Oberthurgauer-OL in Bischofszell (bischofsberg)
295 Teilnehmende

Podestplätze in der Elite oder Sieger in anderen Kategorien an den Schweizermeisterschaften:

EOM 03 D16 – Rachel Engeler
MOM 03 D16 – Rachel Engeler
H55 – Ernst Trunz
TOM 03 H12 – Luca Egli, Beat Gsell und Tom van Hoef

2004 OL Amriswil organisiert den nationalen OL am Tannenberg

Dank dem Entgegenkommen unseres Nachbarvereins OLG St.Gallen/Appenzell dürfen wir auf der Karte «tannenberg» mit Laufzentrum Engelburg den 9. Nationalen OL planen und durchführen. Trotz misslichen Wetterverhältnissen bringt Laufleiter Josef Helg den Anlass reibungslos über die Bühne.
Unser Verein ist auch an der Jugend-EM in Oesterreich und der U20-WM in Polen durch Rachel Engeler respektive Sandro Rechsteiner vertreten.

07.03. 52. Amriswiler-OL in Langrickenbach (güttingerwald west)
461 Teilnehmende
29.05. 1. Amriswiler Stadt-OL (amriswil stadt) – 347 Teilnehmenden

18.09.	62. Thurgauer-OL in Amriswil-Mühlebach (biessenhoferwald) 323 Teilnehmende
12.09.	Nationaler OL in Engelburg (tannenberg) 1046 Teilnehmende

Podestplätze in der Elite oder Sieger in anderen Kategorien an den Schweizermeisterschaften:

LOM 04	HE – 3. Urs Müller
MOM 04	HE – 2. Urs Müller
	D16 – Rachel Engeler
SPSM 04	HE – 3. Urs Müller
	D16 – Rachel Engeler
	H55 – Ernst Trunz
TOM 04	H16 – Christian Kreis

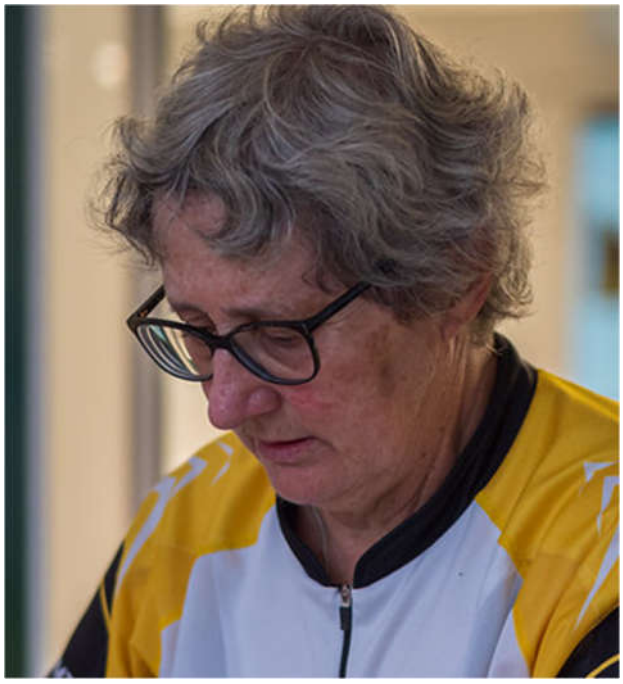
2005 Sandro Rechsteiner an der JWOC im Tessin



Sandro Rechsteiner an der Tessiner U20-WM im Element

Im Trainingslager in Les Cernets / NE stossen wir auf typisch waidmännischen Widerstand. Da in der Setzzeit im Kanton Neuenburg auch

keine Trainings erlaubt seien, müssen wir auf benachbarte französische Waldgebiete ausweichen.
An der U20-WM im Tessin steht auch unser Mitglied Sandro Rechsteiner am Start. Zudem gehört Rachel Engeler ebenfalls dem nationalen Nachwuchskader an.
Anny Müller darf die Ehrung als Ehrenmitglied erleben.



20.03. 53. Amriswiler-OL in Hauptwil (bischofsberg)
421 Teilnehmende
07.05. 2. Amriswiler Stadt-OL (amriswil stadt)
20.08. 29. Oberthurgauer-OL in Dozwil (romanshornerwald)
292 Teilnehmende
03.09. ROLV-Staffel auf der Alp Selmatt mit 46 Staffeln

Podestplätze in der Elite oder Sieger in anderen Kategorien an den Schweizermeisterschaften:
SPSM 05 HAK – Silvan Trunz
NOM 05 H55 – Ernst Trunz
SOM 05 H14 – Luca Egli und Tom van Hoef
D18 – Rachel Engeler
TOM 05 HAM – Johannes Iten, Thomas Müller und Thomas Pfiffner
H14 – Luca Egli und Tom van Hoef

Erste Frau in der Garde der Ehrenmitglieder, Anny Müller

2006 Pouletnachtessen löst das Problem «Auerhahn» im Jura

Zum zweiten Mal sind wir über das Auffahrtsweekend in Les Cernets / NE zu Gast, um an unserer OL-Form zu feilen. Gastgeber Eric Rey überrascht uns mit einem feinen Pouletnachtessen mit der Bemerkung, dass nun wieder im Neuenburger-Jura trainiert werden darf.
Rachel Engeler darf an der U20-WM in Litauen die Schweizerfarben vertreten.
Am traditionellen Chlausabend gibt Urs Müller seinen Rücktritt vom Spitzensport bekannt. Dazu gehört der seit Jahren legendäre Auftritt des Samichlauses mit seinem Schmutzli (Kurt Gsell und Ruedi Haldner), welche jeweils für gute Unterhaltung sorgen.



Samichlaus und Schmutzli mit Urs Müller und seinen speziellen Gästen

07.05. 54. Amriswiler-OL in Amriswil-Tellenfeld (amriswil stadt)
461 Teilnehmende
23.09. 30. Oberthurgauer-OL in Langrickenbach (emmerzen-ast) als finnischer Team-OL - 105 Teilnehmende, 25 Teams

Podestplätze in der Elite oder Sieger in anderen Kategorien an den Schweizermeisterschaften:
SOM 06 D18 – Mariette Marti

2007 Felix Engeler übernimmt das Präsidium

Anlässlich der HV im Februar werden Ernst Graf und Fredy Schwyter die Ehrenmitgliedschaft vergeben. Ernst Graf tritt nach zehn Jahren Vereinspräsident zurück und wird durch Felix Engeler ersetzt.
Das Trainingslager geht in Sessa / TI erfolgreich über die Bühne. Unsere Vereinsmitglieder präsentieren sich in einem neuen Outfit.



Felix Engeler heisst unser neuer Präsident

11.03. 55. Amriswiler-OL in Sommeri (güttingerwald ost)
507 Teilnehmende
19.08. 31. Oberthurgauer-OL in Dozwil (romanshornerwald)
308 Teilnehmende

2008 Nat. OL mit erstmaligem KO-Sprint in Romanshorn

Wir richten mit der grossen Kelle an. OL Amriswil organisiert in Romanshorn den 6. Nationalen OL der Saison mit erstmaligem Zusatzwettbewerb um den Bodensee-Cup als Sprint-KO-Wettbewerb auf der Ergänzungskarte «weitenzelg». Unsere nationalen Spitzenläufer zeigen sich vom Modus begeistert. Vielleicht ist das die Geburtsstunde der neuen WM-Disziplin «KO-Sprint» gewesen? Der technische Delegierte, Urs Hofer, muss auf alle Fälle dem internationalen OL-Verband (IOF) rapportieren.
Auch die sommerliche Vereinsreise nach Norwegen und Schweden darf sich sehen lassen. Sechs Trainingstage in der Umgebung von Lillehammer und die Teilnahme am schwedischen 5-Tage-OL bleiben für viele in bester Erinnerung.
Zudem sind wir seit 2008 dank Urs Martin im Kantonsrat vertreten. Im Weiteren ist unsere Namensänderung von OLR zu OL Amriswil erwähnenswert.
Rachel Engeler vertritt die Schweiz an der U20-WM in Schweden.



Fabian Hertner (rechts) und Daniel Hubmann starten zum ½-Final

08.06.	56. Amriswiler-OL in Romanshorn (romanshorn) als Nationaler OL --- 1217 Teilnehmende
20.09.	32. Oberthurgauer-OL in Bischofszell (bischofsberg) 229 Teilnehmende

Podestplätze in der Elite oder Sieger in anderen Kategorien an den Schweizermeisterschaften:

LOM 08	H60 – Ernst Trunz
MOM 08	HAL – Urs Müller

2009 Urs Müller-Stein im Güttingerwald



Bei winterlichen Verhältnissen wird ein «Hinkelstein» in den Wald verpflanzt

Anlässlich des Amriswiler- OLs wird im Güttingerwald zu Ehren von Urs Müller ein Stein gesetzt, welcher uns zukünftig als Postenstandort dienen kann.
Ueber die Auffahrtstage trainieren gegen 50 Mitglieder in der Region Schwarzsee / FR für den weiteren Saisonverlauf.

Die Hauptversammlung bedankt sich bei Martin Meier für die Laufleitung am letztjährigen nationalen OL mit der Ehrenmitgliedschaft.

08.03. 57. Amriswiler-OL in Langrickenbach (güttingerwald west)
381 Teilnehmende
16.05. 33. Oberthurgauer-OL in Romanshorn (romanshorn stadt)
als ROLV-Staffel - 166 Teilnehmende, 43 Staffeln

Podestplätze in der Elite oder Sieger in anderen Kategorien an den Schweizermeisterschaften:
MOM 09 DAK – Mariette Marti

2010 Trainingsort Seefeld begeistert

Unser TL organisiert für uns ein perfektes viertägiges Trainingslager auf dem Hochplateau von Seefeld im Tirol. Training vom Feinsten in atemberaubender Umgebung!
Im Übrigen sei an dieser Stelle erwähnt, dass seit der Übernahme von Cyrill Meier als Technischer Leiter, im Wintertraining immer wieder in anderen Sportarten sogenannte Schnuppertrainings angeboten werden. Wir üben uns im Armbrustschiessen, Badminton, Curling, Schwingen, Sportklettern, Unihockey, Volleyball und vielem mehr. Legendär sind noch heute die angebotenen Laufschulungen durch Sprint-Trainer Stif Keller aus St.Gallen.

07.03. 58. Amriswiler-OL in Tägerwieln (tägerwilerwald)
330 Teilnehmenden
31.10. 34. Oberthurgauer-OL in Kesswil (güttingerwald west)
296 Teilnehmende

2011 Start zur Erfolgsstory «Oepfel-Trophy»



Seit dem Jahre 2011 sieht es an Freitagabenden jeweils so aus. Sportlerinnen und Sportler bevölkern das Startgelände der «Opefel-Trophy»

Auf Initiative von Hanspeter Schenk (thurgorienta) und unseren beiden Vorstandsmitgliedern Felix Engeler und Urs Kreis startet am 20. Mai in Hüttwilen die 1. Thurgauische «Oepfel-Trophy»-Serie. Es sollte zu einer echten thurgauischen Erfolgsstory werden.
Der feudale Olympiaort Seefeld dient uns nochmals als Standort für den diesjährigen Trainingsaufenthalt. Wir logieren im 4-Stern-Hotel «zum Kaltschmied».

Am 29. November wird unser Ehrenpräsident Ernst Bissegger zu Grabe getragen. Er stirbt im Alter von 94 Jahren.

06.03.	59. Amriswiler-OL in Scherzingen (ekkartshof) 508 Teilnehmende
17.09.	35. Oberthurgauer-OL in Amriswil-Mühlebach (biessenhoferwald) - 378 Teilnehmende

1. Oepfel-Trophy-Serie mit Läufen in Amriswil, Romanshorn und Kreuzlingen
Podestplätze in der Elite oder Sieger in anderen Kategorien an den Schweizermeisterschaften:

SOM 11	H18 – Luca Zingg
TOM 11	H18 – Luca Zingg

2012 Mitorganisator des Weltcup-Weekends in der Schweiz



Zusammen mit der OLG St.Gallen/Appenzell organisieren wir das Weltcup-Weekend in Appenzell und St.Gallen. Als Kartenmaterial stehen uns «kauwald» und «st.gallen stadt» zur Verfügung. Die weltbesten OL-Sportlerinnen und OL-Sportler, sowie die Sponsoren sind von unserer Organisation begeistert.
Cyrill Meier findet im Hotel «zur Rose» einen idealen Gastgeber für unser Trainingslager in Steinach im Tirol. Unser Anlass wird von Wipptal Tourismus wirkungsvoll unterstützt.
Unser Juniorenläufer Luca Zingg darf die Schweiz am Europacup im Engadin vertreten.
OL Amriswil fällt zudem die Ehre zu, die ersten drei Teilstrecken des WM-Promotionsevents «Lac au Lac» zwischen Kreuzlingen und Weinfelden zu organisieren. Die erste Etappe durch Kreuzlingen wird von Rollstuhlsportlern – unter anderem Marcel Hug – absolviert.

Luca Zingg ist bis heute unser letzter Vertreter auf internationaler Bühne

04.03. 60. Amriswiler-OL in Hefenhofen (romanshornerwald)
436 Teilnehmende
21.10. 36. Oberthurgauer-OL in Alterswilen (bätershausen)
417 Teilnehmende
2. Oepfel-Trophy-Serie mit Läufen in Amriswil, Altnau und Kreuzlingen
Podestplätze in der Elite oder Sieger in anderen Kategorien an den Schweizermeisterschaften:
TOM 12 HE – 3. Luca Zingg

2013 OL Amriswil wird zum Tourismusförderer von Steinach im Tirol

Zum diesjährigen Trainingskurs über das Auffahrtsweekend fährt OL Amriswil ein zweites Mal nach Steinach am Brenner. Wir sind dort sehr willkommen. Die örtliche Tourismusorganisation hat durch unser Erscheinen den OL-Sport als Tourismusattraktion für die Sommersaison entdeckt und profitiert davon.

03.03. 61. Amriswiler-OL in Sommeri (güttingerwald ost)
326 Teilnehmende
20.10. 37. Oberthurgauer-OL in Hauptwil (bischofsberg)
370 Teilnehmende
3. Oepfel-Trophy-Serie mit Läufen in Kreuzlingen, Altnau und Kradolf
Podestplätze in der Elite oder Sieger in anderen Kategorien an den Schweizermeisterschaften:
LOM 13 HAL – Christian Kreis
SPSM 13 HK – Florian Vogt
H65 – Ernst Trunz

2014 Thurgauer-OL liegt in unseren Händen

OL Amriswil findet sich in Ammerschwihr im Elsass zum Trainingslager ein.
Zusätzlich zu unseren traditionellen Anlässen zeichnen wir für den 62. Thurgauer-OL verantwortlich.
Zum wiederholten Mal offerieren wir der Schuljugend unter der Hauptleitung von Ernst Graf einen viertägigen Schülerkurs an.

02.03. 62. Amriswiler-OL in Amriswil-Mühlebach (biessenhoferwald)
391 Teilnehmende
20.10. 72. Thurgauer-OL in Langrickenbach (emmerzen-ast)
26.10. 38. Oberthurgauer-OL in Bischofszell (bischofszell stadt)
503 Teilnehmende
4. Oepfel-Trophy-Serie mit Läufen in Kreuzlingen, Altnau und Kradolf

2015 Vereinsreise nach Skandinavien

Der Verein bietet erstmals zwei Trainingslager an. Über Auffahrt wird in Malosco im Trentino und im Sommer sechs Tage in nordischen Wäldern an der persönlichen Form geschliffen. Selbstverständlich darf abschliessend die Teilnahme am «Fem-Dager» nicht fehlen. Besten Dank den Organisatoren Cyrill Meier und René Helg.

01.03. 63. Amriswiler-OL in Sommeri (güttingerwald ost)
343 Teilnehmende
06.09. 39. Oberthurgauer-OL in Hatswil (romanshornerwald)
288 Teilnehmende
5. Oepfel-Trophy-Serie mit Läufen in Kreuzlingen, Bischofszell und Kradolf
Podestplätze in der Elite oder Sieger in anderen Kategorien an den Schweizermeisterschaften:
SOM 15 DE – 3. Rachel Engeler

2016 NapOLeon beschert uns die LOM in Ermatingen

OL Amriswil organisiert zusammen mit dem Nachbarverein thurgorienta das NapOLeon-Weekend mit einem Nationalen-OL im Tägerwilerwald und der LOM auf der Karte «seerücken». Wir dürfen über 1500 aktive OL-Fans am Untersee begrüssen. Die Siegerehrung wird durch «Napoleon» (Thomas Götz) persönlich vorgenommen. Die Laufleitung liegt in den Händen von Cyrill Meier.
Erfolgreiches Trainingslager in Steinach im Tirol.



Mit Claudia Jünger wird erstmals eine Frau an die Spitze des Vereins gewählt. An der HV wird Felix Engeler als abtretender Präsident zum Ehrenmitglied ernannt.

Claudia Jünger, als fünfte Person im Präsidium

06.03.	64. Amriswiler-OL in Sommeri (güttingerwald west) 369 Teilnehmende
11.09.	40. Oberthurgauer-OL als LOM in Ermatingen (seerücken) 1570 Teilnehmende

6. Oepfel-Trophy-Serie mit Läufen in Berg, Bischofszell und Ermatingen

2017 OL Amriswil, Retter der SIMM

Der Verein bereitet sich im Trainingslager in Zernez auf die Sommersaison vor.
Ernst Trunz gewinnt an den WorldMasters in Neuseeland Bronze im Sprint der Kategorie M70.
Zusammen mit unserem Nachbarverein thurgorienta und dem Vorarlberger OL-Individualist Richard Werner organisiert OL Amriswil den internationalen Arge-Alp-OL in Göfis und Bregenz. Der Kanton Thurgau, unter der Leitung von Fritz Streuli, ist seit Jahren als Gast bei dieser Veranstaltung dabei.
Und noch etwas ist erwähnenswert. Laut dem Chef-Organisator von «Swiss International Mountain-Marathon» (SIMM), Dieter Wolf, überlebt der einzigartige Anlass zurzeit nur dank OL Amriswil. Unser Verein beteiligt sich seit Jahren mit mehreren Zweierteams daran. Im Jahre 2017 sind es in den Flumserbergen 18 Paare, welche die Strapazen eines zweitägigen Gebirgs-OLs mit Übernachtung im mitgetragenen Zelt überstehen. Unser TL Cyrill Meier vermag seit Jahren viele unserer Mitglieder für diesen Erlebnislauf zu begeistern.



Mattia und Christian Stricker quittieren einen Posten an der SIMM im Unterwallis

05.03.	65. Amriswiler-OL in Tägerwilen (tägerwilerwald) 488 Teilnehmende
11.06.	41. Oberthurgauer-OL in Arbon (arbon stadt) 599 Teilnehmenden (inklusive Staffel) mit zusätzlicher Sprint-Mixed-Staffel (stacherholz)

7. Oepfel-Trophy-Serie mit Läufen in Berg, Bischofszell und Kradolf
Podestplätze in der Elite oder Sieger in anderen Kategorien an den Schweizermeisterschaften:

MOM 17	H40 – Urs Müller

2018 Luca Zingg wird Gesamtsieger der 8. Oepfel-Trophy-Serie

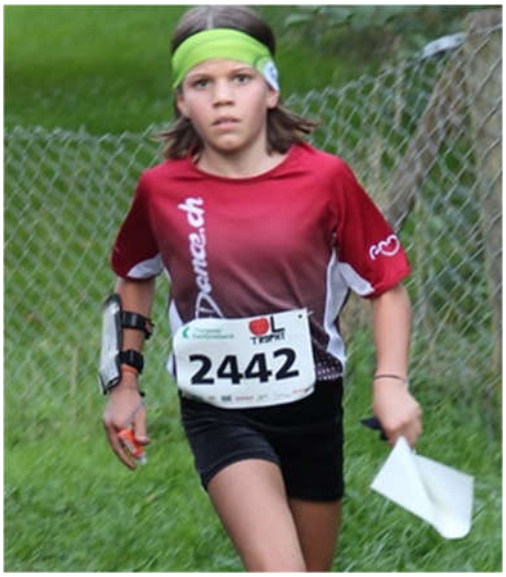
Trainingslager in Lamoura (französischer Jura). Das Duo Cyrill Meier und Elodie Marcher leisten einmal mehr vortreffliche Arbeit.
Unter der Leitung von Max Strini führen wir eine «sCOOL@sCOOL-Woche im Berglischulhaus in Arbon durch. Rund 100 Kinder der Primarschulstufe werden ins ABC des OLs eingeführt.
Dem langjährigen Arge Alp-Delegationsleiter, Fritz Streuli, wird als Dank für seine grosse Arbeit ein Postenstandort in Form eines sichtbaren Felsens im Romanshornerwald geschenkt. Eine gleiche Ehrung wurde vor zehn Jahren unserem Europameister, Urs Müller, im Güttingerwald zugestanden.
Luca Zingg gewinnt zum zweiten Mal die Gesamtwertung der Oepfel-Trophy in der Kategorie «OL lang». Er ist bis heute das einzige OL Amriswil Mitglied mit diesem Erfolg in der Hauptkategorie.

02.04.	66. Amriswiler-OL in Romanshorn (romanshornerwald) 596 Teilnehmenden
28.10.	42. Oberthurgauer-OL in Amriswil-Mühlebach (biessenhoferwald) 250 Teilnehmende

8. Oepfel-Trophy-Serie mit Läufen in Berg, Arbon und Sulgen

2019 Schwere Zeiten – viele Aktivitäten

Als Höhepunkt des Vereinsjahres darf das Trainingslager in Imst im Tirol bezeichnet werden.
Nach den Sommerferien organisieren Mitglieder von OL Amriswil zusammen mit der Fachschaft «Sport» der Kantonsschule Romanshorn während vier Wochen den Sportunterricht für über 350 Mittelschülerinnen und -schüler mit OL-Formen.
Ein unerfreulicher Zwischenfall belastet den Verein sehr und zeigt auf, dass auch ehramtliche Vereinsfunktionäre an ihre körperlichen und seelischen Belastungsgrenzen gebracht werden können.



Gold für Malin Röhrl an der Sprint-SM in der Kategorie D12

19.01.	1. kybun-KO-Hallensprint in der Amriswiler-Sporthalle Oberfeld. Ein Anlass mit Zukunftspotenzial
10.03.	67. Amriswiler-OL (abgesagt Sturmwanrnung)
22.09.	43. Oberthurgauer-OL in Bischofszell (bischofsberg) --- 257 Teilnehmende

9. Oepfel-Trophy-Serie mit Läufen in Sulgen, Arbon und Altnau
Podestplätze in der Elite oder Sieger in anderen Kategorien an den Schweizermeisterschaften:
SPSM 18 D12 – Malin Röhrl

2020 Sprint-SM in Kreuzlingen, anstelle von Konstanz

Unser Verein organisiert die Sprint-SM in Kreuzlingen mit gegen 1500 Teilnehmenden trotz Coronawirren. Laufleiterin Claudia Jünger trotzt

allen Widerwärtigkeiten und präsentiert der nationalen OL-Szene eine perfekte Veranstaltung. Ein Anlass, der eigentlich in Konstanz vorgesehen war. Das Bundesland Baden-Württemberg entzog uns aber im Verlaufe des Sommers pandemiebedingt die Bewilligung. Bahnleger Cyrill Meier kann dank einem Sondereffort die Angelegenheit auf Kreuzlingerboden durchziehen. Die Aktion «Bäume anstelle von Medaillen» an nationalen Meisterschaften als ökologischer Fingerzeig in Sachen Klimaerwärmung geht leider aufgrund anderer Prioritäten in diesem Kalenderjahr etwas unter.
An der HV wird der abtretende Technische Leiter, Cyrill Meier, zum Ehrenmitglied gewählt. Er hatte das Amt 18 Jahre inne. Urs Müller wird als 3. Technischer Leiter in das anspruchsvolle Amt gewählt.



Unser Regierungsrat an der swiss-O-week in Zermatt sportlich unterwegs

Und das noch. Unser Aktivmitglied, Urs Martin, wird in den Thurgauer Regierungsrat gewählt.

20.01.	kybun-KO-Hallensprint in der neuen Tellenfeldsporthalle
01.03.	67. Amriswiler-OL (abgesagt Corona)
06.09.	44. Oberthurgauer-OL als Sprint-SM in Kreuzlingen (kreuzlingen stadt) 1434 Teilnehmende

Keine Oepfel-Trophy-Läufe infolge Corona

2021 Corona dominiert das Jahr

Das Jahr ist durch die Coronapandemie geprägt. Die Hauptversammlung verläuft auf dem elektronischen Weg. Claudia Jünger tritt als Präsidentin zurück. Der Verein steht ohne Präsidentin da. Bettina Mattle führt den Verein interimistisch.

19.09.	45. Oberthurgauer-OL in Kesswil (güttingerwald ost) 208 Teilnehmende

Amriswiler-OL und Oepfel-Trophy-Anlässe müssen abgesagt werden
Podestplätze in der Elite oder Sieger in anderen Kategorien an den Schweizermeisterschaften:

TOM 21	D14 – Malin Röhrl

2022 Uns fehlt ein Präsident oder eine Präsidentin

Die Leitung von OL Amriswil liegt ein weiteres Jahr in den Händen von Bettina Mattle. Anstelle eines Trainingslagers besucht der Verein die swiss-O-week in Neuchâtel.

06.03.	68. Amriswiler-OL in Langrickenbach (güttingerwald west) 297 Teilnehmende
18.09.	46. Oberthurgauer-OL in Uttwil (romanshornerwald) 262 Teilnehmende

10. Oepfel-Trophy-Serie mit Läufen in Amriswil, Kreuzlingen und Tägerwilen
Podestplätze in der Elite oder Sieger in anderen Kategorien an den Schweizermeisterschaften:

MOM 22	DB – Janine Welna
SPSM 22	H 50 – Philip Bruggmann
SOM 22	D18 – Leony Röhrl

2023 Wir feiern mit einem neuen Präsidenten

An der Hauptversammlung vom 11. Februar wird Christian Stricker zum 5. Präsident von OL Amriswil gewählt. An der ausserordentlichen HV im Rahmen des 69. Amriswiler-OLs stellt sich Peter Schweizer als Kassier zur Verfügung. Der Vorstand ist somit wieder komplett.
Selbstverständlich darf auch im Jubiläumsjahr ein verlängertes Trainingsweekend nicht fehlen. 36 Mitglieder fahren auf dem Seefelderplateau nach Leutasch im Tirol zum Training und geselligem Zusammensein.
Am 17. Juni wird das Jubiläum «50 Jahre OL Amriswil» in der Beach-Volleyball-Halle von Amriswil würdig gefeiert.
Zudem ist anlässlich des kommenden Oberthurgauer-OLs eine startgeldfreie Teilnahme für alle vorgesehen.

10.04.	69. Amriswiler-OL in Romanshorn (romanshorn stadt) 502 Teilnehmende
29.10.	47. Oberthurgauer-OL in Alterswilen (bätershausen)

11. Oepfel-Trophy-Serie mit Läufen in Amriswil, Erlen und Tägerwilen

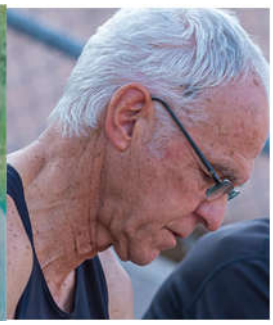
Schlusswort

Im Dezember 2022 wurde ich vom Vorstand beauftragt, ein Jubiläumsfest «50 Jahre OL Amriswil» auf die Beine zu stellen. Ich machte mich an die Arbeit und ahnte noch nicht, was ich mir da aufgeladen hatte. Vor allem die Idee, als Ergänzung zum Fest eine Vereinschronik zu erstellen, sorgte für zusätzliche Arbeit. Nun ist das Werk vollendet und liegt zum Verteilen vor. Erlebe die 50 Jahre OL Amriswil im Zeitraffer!
Ich möchte mich bei all den Personen, welche mich mit Fotomaterial und Auskünften bedient haben, recht herzlich bedanken. Ein spezieller Dank gebührt meiner Gattin Monika, welche sich als Lektorin zur Verfügung stellte. Dem Verein OL Amriswil wünsche ich weiterhin gutes Gedeihen.

Martin Meier, CH-9305 Berg

Präsidien OL Amriswil



1973 – 90	1990 – 97	1997 – 07	2007 – 16
Ernst Bissegger	Josef Helg	Ernst Graf	Felix Engeler






2016 - 21	2021 – 23	2023 –
Claudia Jünger	Bettina Mattle ad interim	Christian Stricker

Vizepräsidien

1973 – 89	Heini Giezendanner
1997 – 06	Andreas Morf
2006 – 09	Isabelle Müller
2009 – 16	Urs Kreis
2014 – 18	Rachel Engeler
2018 – 21	Monika Meier
2021 –	Bettina Mattle

Technische Leiter OL Amriswil






1973 – 01	2001 – 2019	2019 –
Martin Seiterle	Cyrill Meier	Urs Müller

J+S-Coaches

1989 – 99	Roland Jud
1999 – 01	Ivan Brüschweiler
2001 – 03	Thomas Müller
2003 – 06	Martin Seiterle
2007 – 14	Felix Brühlmann
2016 –	Corinne Röhrl

Kassieramt des Vereins

1973 – 87	Ernst Bissegger
1987 – 90	Josef Helg
1990 – 05	Anny Müller
2005 – 10	Tanja Marti
2010 – 17	Myrta Jung
2017 – 23	Mariette Heijboer-Marti
2023 –	Peter Schweizer

Aktuariat des Vereins

1973 – 88	Heini Giezendanner
1988 – 89	Thomas Keller
1989 – 95	Herta Leumann
1995 – 05	Susanne Lehner-Jud
2005 – 12	Sabrina Müller-Pfiffner
2012 – 18	Claudia Gehrig-Jud
2018 – 20	Rachel Engeler / David Zürcher
2020 – 21	Bettina Mattle
2021 –	Corinne Röhrl

Kartenchefs



1978 – 94
Walter Keller



1994 – 05
Fredy Schwyter



2019 –
Stefan Jünger

In den Jahren 2005 bis 2019 war der Vorstandsposten vakant.

Nationalkadermitglieder aus den Reihen von OL Amriswil

1972 – 76 Ernst Trunz (OLV Ostschweiz)
1987 – 90 Urs Märk
1988 – 89 Rahel Tschopp
1995 – 05 Urs Müller
1995 – 00 André Leumann (OLG Bern)
2004 – 05 Sandro Rechsteiner
2004 – 06 Rachel Engeler
2010 – 11 Luca Zingg

Elitesiege von OL Amriswil-Mitglieder an nationalen OLs und Meisterschaften

1990 02.09. – 42. St.Galler-OL (altenberg) --- Rolf Baumgartner
1996 31.03. – 20. Fricktaler-OL (sunneberg-steppberg) --- Urs Müller
2000 15.10. – 20. Flimser-OL (uaul grond) --- André Leumann
2002 28.04. – 33. Rymenzburger-OL (erlosen) --- André Leumann

2000 10.09. – SOM in Saas Fee --- Urs Müller
mit Donatus Schnyder und Simon Wegmüller
2001 11.11. – TOM in Stein am Rhein --- Urs Müller
mit Donatus Schnyder und Simon Wegmüller

swiss-orienteering-Vorstands- oder Kommissions-Mitglieder
Markus Bäer (Präsident der Kommission Elitesport)
Ernst Trunz (Umweltkommission)
Claudia Jünger (Mitglied des Zentralvorstandes)

ROLV-Vorstandstätigkeiten
Präsidenten des ROLV NOS



1984 – 95
Niklaus Stähli



2005 – 08
Gerhard Egli

Weitere Mitarbeitende
1984 – 86 Theo Keller (Jahresmeisterschaft)
1986 – 91 Ernst Trunz (Jahresmeisterschaft)
1995 – 97 Nicole Helg (Administration)
1997 – 03 Urs Martin (Kassier)
1999 – 00 Ivan Brüschweiler (Presse)

2001 – 07 Felix Engeler (ROLV-Redaktor)
2003 – 04 David Saladin (Kassier)
2007 – 08 Johannes Iten (ROLV-Redaktor)

NOS-Kaderleiter und -mitglieder aus den Reihen von OL Amriswil

1987 – 91 Markus Baer
1987 – 90 Fredy Schwyter
1995 – 00 René Helg
1995 – 00 Rahel Tschopp
2002 – 07 Silvan Trunz
2013 – 18 Christian Kreis
2014 – 18 Rachel Engeler

Mitglieder des Regionalkaders (in alphabetischer Reihenfolge)
Maja Bänziger, Ivan Brüschweiler, Luca und Simon Egli, Rachel Engeler, Maya Eugster, Ueli Graf, Doris Häberlin, René Helg, Lukas Huber, Claudia Jud, Susanne Jud, Angelina Jung, Walter Keller, Christian Kreis, André Leumann, Urs Leumann, Michael Lüscher, Urs Märk, Linda Marti, Cyrill Meier, Fränzi Müller, Urs Müller, Thomas Pfiffner, Sandro Rechsteiner, Leoni, Malin und Silas Röhrl, Ueli Schmied, Annina und David Streuli, Rahel Tschopp, Tom van Hoef, Florian Vogt, Janine Welna und Luca Zingg

OL Amriswil-Mitglieder an internationalen Meisterschaften (ohne Gewähr)

1972	*CISM*	*Schweden*	*Stockholm*
		Ernst Trunz	21. Einzel / 3. Team / 7. Staffel
1973	*CISM*	*Frankreich*	*Fontainble*au
		Ernst Trunz	20. Einzel / 2. Team / 6. Staffel
1988	*Jg-LK*	*Grossbritannien*	*Epping-Forest*
		Urs Märk	8. Einzel
1993	*Jg-LK*	*Tschechien*	*Balkova / P*rag
		André Leumann	4. Staffel



1994	*Jg-LK*	*Schweiz Luzern*	
	M16	André Leumann	6. Einzel / 2. Staffel
1995	*JWOC*	*Dänemark*	*Horsens*
		Urs Müller	24. Einzel / 22. Kurz / 10. Staffel
	Jg-LK	*Schweiz Rapperswil / Effretikon*	
	M20	Urs Müller	3. Einzel / 1. Staffel
	M18	André Leumann	4. Einzel

Unser Vertreter im Nationalkader, André Leumann

1996	*JWOC*	*Rumänien*	*Govora*
		Urs Müller 2	0. Einzel / 36. Kurz / 3. Staffel
1997	*JWOC*	*Belgien*	*Leopoldsburg*
		André Leumann	15. Einzel / 27. Kurz / 11. Staffel

1998	*JWOC*		*Frankreich*	*Reims*
			André Leumann	41. Einzel / 21. Kurz / 31. Staffel
1999	*CISM*		*Kroatien*	*Zagreb*
			Urs Müller	B-Final: 12. Einzel
2000	*EM*		*Ukraine*	*Truskawez*
			Urs Müller	27. Einzel / 1. Staffel
	CISM		*Norwegen*	*Evemoen*
			Urs Müller	B-Final: 3. Einzel / 14. Staffel
2001	*EYCO*		*Tschechien*	*Sec*
		M16	Sandro Rechsteiner	18. Einzel / 5. Staffel
	CISM		*Portugal*	*Beija*
			Urs Müller	17. Einzel / 4. Team / 12. Staffel
			André Leumann	29. Einzel / 4. Team / 13. Staffel
2002	*EM*		*Ungarn*	*Sümeg*
			Urs Müller	27. Mittel / 5. Staffel
	CISM		*Oesterreich*	*Allensteig*
			Urs Müller	30. Einzel / 4.Team / 4. Staffel
			André Leumann	81. Einzel / 4. Staffel
2003	*EYCO*		*Slowakei*	*Pezinok*
		W16	Rachel Engeler	6. Einzel / 15. Sprint / 1. Staffel
	JEC		*Deutschland*	*Bad Harzburg*
		M20	Sandro Rechsteiner	5. Einzel / 7. Sprint / 5. Staffel
	CISM		*Litauen*	*Villnius*
			Urs Müller	43. Einzel / 6. Staffel
2004	*JWOC*		*Polen*	*Gdansk*
			Sandro Rechsteiner	49. Einzel / 16. Staffel
	EYCO		*Oesterreich*	*Salzburg*
		W16	Rachel Engeler	8. Einzel / 13. Sprint / 4. Staffel
	JEC		*Grossbritannien*	*London*
		M20	Sandro Rechsteiner	17. Einzel / 52 Sprint / 8. Staffel
2005	*JWOC*		*Schweiz*	*Tenero*
			Sandro Rechsteiner	45. Einzel / 36. Mittel / 7. Staffel
2006	*JWOC*		*Litauen*	*Druskininkai*
			Rachel Engeler	50. Einzel / 59. Sprint / ??. Staffel
2008	*JWOC*		*Schweden*	*Göteborg*
			Rachel Engeler	58. Sprint, 12. Staffel
2012	*JEC*		*Schweiz*	*Engadin*
		M20	Luca Zingg	29. Einzel / 17. Sprint / 11. Staffel

Oepfel-Trophy-Macher aus unserem Verein


Felix Engeler



Urs Kreis



Christian Marti


Manfred Dörsing

Gesamtsiege «Oepfel-Trophy» von OL Amriswil Mitgliedern

2012	Luca Zingg	OL Lang
	Angelina Jung	Primarschülerinnen
2013	Henrik Dörsing	Sekundarschüler
	Angelina Jung	Primarschülerinnen
2014	Henrik Dörsing	Junioren
	Angelina Jung	Juniorinnen
2015	Henrik Dörsing	Junioren
	Angelina Jung	Juniorinnen
	Claudia und Stefan Jünger	Sie + Er
2016	Claudia und Stefan Jünger	Sie + Er
2017	Angelina Jung	Juniorinnen
	Silas Röhrl	Sekundarschüler
	Samira Ziegler und Henrik Dörsing	Sie und Er
2018	Luca Zingg	OL Lang
2019	Silas Röhrl	OL kurz
2021	Claudia und Silvan Gehrig	Sie + Er

Unsere OL-Karten OL Amriswil Stand: Juni 2023

Die ersten Karten wurden von unseren Mitgliedern oder andern OL-Freunden der Ostschweiz Mitte der 70iger Jahre aufgenommen und gezeichnet. Die damaligen und heutigen Hobbykartographen erledigten ihre Arbeit mit viel Enthusiasmus und Fleiss. Unzählige Arbeitsstunden stecken hinter diesen Spezialkarten, welche es ermöglichen, unseren Sport in der heutigen Form zu betreiben.

Waldkarten (9 Karten)

Bätershausen-Ost	1:10'000	Stand: 2018
Bätershausen-West	1:10'000	Stand: 2020
Biessenhoferwald	1:10'000	Stand: 2018
Bischofsberg	1:10'000	Stand: 2019
Emmerzen-Ast	1:10'000	Stand: 2014
Güttingerwald Ost	1:10'000	Stand: 2021
Güttingerwald West	1:10'000	Stand: 2021
Romanshornerwald	1:10'000	Stand: 2022
Tägerwilerwald	1:10'000	Stand: 2016
Scherzingerwald	1:10'000	Stand: 2011

Stadt- resp. Dorfkarten (13 Karten)

Altnau	1:5'000	Stand: 2019
Amriswil	1:4'000	Stand: 2023
Arbon	1:4'000	Stand: 2019
Arbon Stacherholz	1:4'000	Stand: 2017
Berg TG	1:4'000	Stand: 2018
Bischofszell	1:4'000	Stand: 2017
Erlen		Stand: 2023
Konstanz		Stand: 2020
Kreuzlingen	1:4'000	Stand: 2020
Romanshorn	1:4'000	Stand: 2023
Schönenberg-Kradolf	1:5'000	Stand: 2017
Sulgen	1:4'500	Stand: 2019
Tägerwilen	1:4’000	Stand: 2023

Schulhauskarten (48 Karten)

Alterswilen	1:800	Stand: 2018
Altnau	1:1'500	Stand: 2013
Amriswil-Hemmerswil	1:1'000	Stand: 2022
Amriswil-Mühlebach	1:750	Stand: 2022
Amriswil-Nordstrasse	1:1'500	Stand: 2021
Amriswil-Oberaach	1:1'000	Stand: 2004
Amriswil-Oberfeld	1:1'250	Stand: 2017
Amriswil-Tellenfeld	1:2'500	Stand: 2022
Arbon-Bergli	1:1'500	Stand: 2018
Arbon-Stacherholz	1:2'000	Stand: 2021
Berg SG	1:2'000	Stand: 2021
Berg TG	1:1'500	Stand: 2017
Bischofszell-Hoffnungsgut	1:750	Stand: 2014
Blidegg	1:1'250	Stand: 2003
Bürglen	1:2'000	Stand: 2021

Dozwil	1:1'000	Stand: 2007
Egnach	1:750	Stand: 2023
Erlen	1:1'500	Stand: 2023
Güttingen-Rotwies	1:1'500	Stand: 2016
Häggenschwil	1:2'000	Stand: 2020
Hauptwil	1:1'000	Stand: 2013
Hefenhofen-Sonnenberg	1:1'000	Stand: 2016
Hohentannen	1:3'000	Stand: 2022
Horn	1:1'300	Stand: 2002
Kesswil	1:750	Stand: 2023
Istighofen	1:500	Stand: 2019
Kradolf	1:1'000	Stand: 2023
Langrickenbach-Loowisen	1:1'000	Stand: 2014
Leimbach	1:500	Stand: 2019
Lengwil	1:800	Stand: 2013
Mattwil	1:750	Stand: 2022
Mauren	1:1'000	Stand: 2021
Muolen	1:750	Stand: 2018
Neukirch-Rietzelg	1:1'500	Stand: 2023
Roggwil	1:1'250	Stand: 2011
Romanshorn-Schulcampus	1:2'500	Stand: 2022
Salmsach	1:750	Stand: 2021
Scherzingen	1:750	Stand: 2018
Schweizersholz-Kenzenau	1:1'000	Stand: 2020
Sitterdorf	1:750	Stand: 2003
Sommeri	1:1'000	Stand: 2015
Steinach	1:1'500	Stand: 2018
Steinebrunn	1:1'500	Stand: 2002
Sulgen-Auholz	1:2'500	Stand: 2017
Sulgen-Oberdorf	1:750	Stand: 2019
Uttwil	1:1'500	Stand: 2003
Wittenbach-Grünau	1:1'250	Stand: 2003
Zihlschlacht	1:1'000	Stand: 2011

Ohne den Anspruch der Vollständigkeit zu erheben, sind doch einige Namen der Kartenaufnehmer und -zeichner zu erwähnen:

Ernst Bissegger	Jürg Däppen (OLG Kreuzlingen)
Roger Geiser (OLG K'lingen)	Heini Giezendanner
Jörg Giezendanner	Rolf Giezendanner
Heiri Greminger (thurgorienta)	Kurt Gsell
Ruedi Haldner	Beat Imhof (OL Regio Wil)
Stefan Jünger	Walter Keller
Michael Lüscher	Jürg Röthlisberger
Peter Schoch (thurgorienta)	Hermann Schümperli
Fredy Schwyter	Martin Seiterle
Christoph Steiner	Erwin Stoll (OLG Kreuzlingen)

Bildmaterial

Das Bildmaterial wurde mit der Einwilligung der jeweiligen Fotografen folgenden Archiven entnommen:

Oepfel-Trophy-Bild (Flickr)	Albert Fisterol, Romanshorn --- Walter Kühne, Sirnach Hanspeter Schenk, Weinfelden --- Stefan Scherrer, Hüttwilen
Diwa-Archiv	Max Amsler, Zürich --- Kurt Müller, Sitterdorf
OL Amriswil Archiv	Ueli Graf, Martin Meier

Abkürzungen

OLR	OL Riege Amriswil	Seite 3
VU	Vorunterricht (vormilitärische Förderung)	Seite 4
EOM	Einzel-OL-Meisterschaften	Seite 4
SM	Schweizer Meisterschaften	Seite 6
OLVO	OL Vereinigung Ostschweiz	Seite 7
SOM	Staffel-OL-Meisterschaften	Seite 7
LOM	Langstrecken-OL-Meisterschaften	Seite 10
TOM	Team-OL-Meisterschaften	Seite 10
NOM	Nacht-OL-Meisterschaften	Seite 15
U20-WM	Junioren-Weltmeisterschaften	Seite 15
EM	Europameisterschaften	Seite 17
SPSM	Sprint-OL-Meisterschaften	Seite 21
HV	Hauptversammlung	Seite 23
MOM	Mitteldistanz-OL-Meisterschaften	Seite 24
NOS	Nordostschweiz	Seite 36
CISM	Conseil International du Sport Militär	Seite 36
Jg-LK	Jugend-Länderkampf	Seite 36
JWOC	Junior World Orienteering Championship	Seite 36
EYOC	European Youth Orienteering Championship	Seite 36
JEC	Junioren Europacup	Seite 36